



# Gesund aufwachsen und leben in Baden-Württemberg

## Gesundheitsförderliche Stadt- und Gemeindeentwicklung

Neben individuellen Faktoren entscheiden die Rahmenbedingungen in den Lebenswelten von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und älteren Menschen über Gesundheit und Krankheit. Sozialraum und Nachbarschaft beeinflussen die Entwicklungs- und Lebensbedingungen ebenso wie die Erziehungs- und Bildungseinrichtungen vor Ort. Hier werden die Grundlagen für ein gesundes Aufwachsen und ein selbstbestimmtes Leben im Alter gelegt. Um den aktuellen Herausforderungen wie demografischem Wandel, Anspruch der Generationen- und Familienfreundlichkeit zu begegnen und um gleichzeitig die Lebensqualität und den Standortfaktor Gesundheit erhalten und stärken zu können, benötigen Städte und Gemeinden eine integrierte Strategie der gesundheitsförderlichen Kommunalentwicklung. Diese verknüpft alle relevante Kommunal- und Politikbereiche. Sie zeichnet sich durch eine Zusammenarbeit der kommunalen Fachbereiche und der örtlichen Akteur\_innen sowie eine Beteiligung der Bürger\_innen aus. Durch den Quartiersansatz werden lokale Besonderheiten berücksichtigt.

Die Landesinitiative "Gesund aufwachsen und leben in Baden-Württemberg" unterstützt zusammen mit den Gesundheitsämtern der Land- und Stadtkreise sowie den Kommunalen Gesundheitskonferenzen Städte und Gemeinden dabei, eine integrierte Gesundheitsstrategie zu entwickeln und umzusetzen oder auch Gesundheit in eine Gesamtstrategie der Kommunalentwicklung zu integrieren. Die Initiative des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg und des Landesgesundheitsamtes ist Teil des Zukunftsplans Gesundheit. Schirmherr der Landesinitiative ist Herr Minister Lucha.

Unterstützungsleistungen für Städte und Gemeinden:

- Beratung hinsichtlich Kommunalen Gesundheitsstrategien sowie gesundheitsförderlicher und generationenfreundlicher Stadt- und Gemeindeentwicklung
- Erfahrungsaustausch im Landesnetzwerk gesundheitsförderliche Stadt- und Gemeindeentwicklung
- Fachtagungen und Qualifizierung der Kommunalverwaltung
- Publikationen und Arbeitsmaterialien

## Weitere Informationen

KGC BW Flyer (PDF; 2,5MB)

Handbuch zur Kommunalen Gesundheitsförderung (PDF; 10,7 MB)

Handlungsempfehlung zur Bürgerbeteiligung bei Gesundheitsthemen (PDF; 1,9 MB)

Themenblatt Gesundheitsförderung in der Gemeinde- und Stadtentwicklung (PDF; 4,2 MB)

Gesundheitsförderung mit allen in Kindertageseinrichtungen (PDF; 3,6 MB)

## Kontakt

Dr. Torben Sammet  
0711 904-39407

gesund älter werden  
Rabea Boos  
0711 904-39413

Bewegungsförderung  
Christian Albrich  
0711 904-39403